



J.S. Bach-Stiftung

St. Gallen

Medienmitteilung: «Die Himmel erzählen die Ehre Gottes»

St. Gallen, 16. Mai 2024 - Die J. S. Bach-Stiftung lädt ein zum Konzert am 24. Mai 2024 in die evangelische Kirche Trogen. Auf dem Programm steht Johann Sebastian Bachs Kantate BWV 76 «Die Himmel erzählen die Ehre Gottes» – ein Gesamtkunstwerk, das die ganze Bandbreite der Bach'schen Kompositionskunst präsentiert.

Wenn die ganze Schöpfung die «Ehre Gottes» verherrlicht, dann darf auch die Musik selbstbewusst in diesen Lobpreis einstimmen! Ob Bach von dem ihm vorgelegten Psalmvers dergestalt ermutigt wurde, wissen wir nicht. Die ausgedehnte Kantate BWV 76 spricht mit ihrer herrlichen Musik jedoch für jenen veritablen Schaffensrausch, den der neu ins Amt gekommene Thomas-kantor förmlich zelebrierte, indem er alle Register seiner Satztechnik, Formerfahrung, Affektzeichnung und Instrumentierungskunst zog.

Ein äusserst kontrastreiches Werk, bei dem das musikalische Ensemble der J. S. Bach-Stiftung unter der Leitung von [Rudolf Lutz](#) einmal mehr sein Können unter Beweis stellt. [Chor und Orchester](#) werden ergänzt durch die Solistinnen [Stephanie Pfeffer](#) (Sopran) und [Margot Oitzinger](#) (Alt) sowie den Solisten [Daniel Johannsen](#) (Tenor) und [Peter Kooij](#) (Bass).

Einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Konzerts leistet die Reflexionistin [Carolyn Emcke](#). Die deutsche Publizistin und Trägerin des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels teilt zwischen dem ersten und dem zweiten Teil des Werkes – dort, wo früher gepredigt wurde – ihre persönlichen Betrachtungen der Themen des Kantatentextes mit dem Publikum. Ihre Analysen und Kommentare eröffnen neue Perspektiven und ermöglichen eine umfassende Sichtweise auf Bachs Schaffen.

Wie üblich bietet Rudolf Lutz zusammen mit Pfarrer [Niklaus Peter](#) im Vorfeld des Konzerts eine informative Werkeinführung an, welche die einzigartige Verbindung von Musik und Theologie auf unterhaltsame und tiefgründige Weise beleuchtet. Die Einführung bietet eine wertvolle Gelegenheit, sich auf das Konzerterlebnis vorzubereiten und Bachs Musik im theologischen Kontext zu verstehen.

Die J. S. Bach-Stiftung freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher in der evangelischen Kirche Trogen; die Werkeinführung beginnt am 24. Mai 2024 um 17.30 Uhr, das Konzert um 19.00 Uhr. Karten können in unserem [Online-Ticketshop](#) bestellt werden.

Am Morgen nach dem Konzert, am 25. Mai, findet «Zu Gast bei Rudolf Lutz» statt, ein interaktives und spannendes Veranstaltungsformat der J. S. Bach-Stiftung. An diesem Morgen stellen sich Oboist [Andreas Helm](#) und Geschäftsführerin [Anne-Kathrin Topp](#) den Fragen Rudolf Lutz', wenn dieser gekonnt den Spagat zwischen Führung im Bläserregister und kaufmännischen Betrieb vollführt und seinen Gästen Spannendes und Unbekanntes entlockt. In jedem Fall wird geplaudert, aber auch musiziert und improvisiert.

«Zu Gast bei Rudolf Lutz» beginnt um 10.30 Uhr im Saal der Ortsbürgergemeinde (Gallusstrasse 14) in St. Gallen. Für alle, die früher kommen wollen, gibt es bereits ab 9.30 Uhr Kaffee und Gipfeli. Karten sind im [Online-Ticketshop](#) erhältlich.



J.S. Bach-Stiftung

St. Gallen

ÜBER DIE J. S. BACH-STIFTUNG

Die J. S. Bach-Stiftung setzt sich für die Förderung und Verbreitung der Musik von Johann Sebastian Bach ein. Mit hochkarätigen Aufführungen, musikalischen Bildungsangeboten und interdisziplinären Projekten möchte die Stiftung das kulturelle Erbe von Bach bewahren und zeitgemäss interpretieren. Durch die enge Zusammenarbeit mit renommierten Künstlerinnen, Künstlern und Fachpersonen entstehen einzigartige Konzert- und Vermittlungserlebnisse, die Menschen jeden Alters und Hintergrunds ansprechen.

SERVICE UND WEITERE INFORMATIONEN

Karten können in unserem [Online-Ticketshop](#) bestellt werden. Gerne können Sie Ihre Ticketanfrage oder sonstige Fragen auch an unsere Geschäftsstelle richten: unter +41 71 242 16 61 oder per E-Mail an info@bachstiftung.ch.

Der Kartenvorverkauf ist an Konzerttagen nur bis 12.00 Uhr möglich.

Bitte beachten Sie, dass infolge von Ton- und Filmaufnahmen nach Beginn der Werkeinführung und/oder des Konzerts kein Einlass gewährt werden kann.

Türöffnung: jeweils 10 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Kostenfreies Bildmaterial für die Pressearbeit wird bei Bedarf via Pressekontakt zur Verfügung gestellt.

PRESSEKONTAKT

Alice Noger-Gradon

Telefon: +41 71 242 16 61

E-Mail: medien@bachstiftung.ch